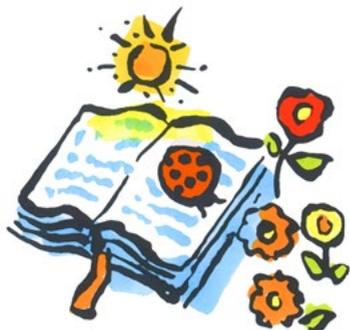


Juni - August 2025

GEMEINDEBRIEF

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Hilchenbach





- 3** Andacht
- 4** Aus der Gemeinde
- 20** Gottesdienstplan
- 24** Freud und Leid
- 26** Kreise
- 28** Kreativ
- 34** Infos

Viel Spaß beim Lesen!

Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Hilchenbach



„Ein Herz voll Freude sieht alles fröhlich an, ein Herz voll Trübsal alles trübe“, sagt Martin Luther. Die Freude, die er meint, ist die tiefe, gelassene, innere Freude an Gott, die ausstrahlt auf alle Lebensbereiche, die mir hilft, auch mit schwierigen Lebenssituationen tapfer umzugehen. Wie können wir zu dieser Gottes-Freude finden? Ich kann das von mir aus nicht bewerkstelligen. Ich kann das nicht durch äußere Mittel und vorgebliche Seelenröster zustande bringen. Aber ich kann darum bitten: Gott, gib mir ein fröhliches Herz. Ich bin oft missmutig und verzagt, manchmal niedergeschlagen und kleinmütig. „Gott, nimm das doch bitte von mir. Und zieh du selbst bei mir ein, du Geist der Kraft, der Liebe, der Besonnenheit und der unbedingten Fröhlichkeit.“ Ich kann aber auch selbst etwas dafür tun. Schritte gehen auf einem Weg zu mehr und tieferer Freude. Zu der Bitte treten dann konkrete Lernschritte des Glaubens. Und da kann ich üben, trainieren, um weiterzukommen auf meinem Weg. Gottes Geist ist kooperativ, er will in mir zusammen wirken mit meinem eigenen Wollen und Tun. Es beginnt mit einem Nachdenken: Wo ist mein Leben gesegnet, beschenkt, reich gemacht worden? Was ist mir an Positivem, Hellen begegnet? Wen oder was hat Gott mir als Boten seiner Liebe geschickt?

Das können kleine Dinge sein: Ein überraschender Anruf, ein freundlicher Blick, ein aufmunterndes Wort eines Arbeitskollegen, ein Spaziergang durch ein Kornfeld im Frühsommer und der Tanz der Mücken, den ich dabei beobachten konnte, oder das Sichtummeln der Bienen auf einer sonnengelb leuchtenden Löwenzahnblüte. Gott hat unser Leben reich beschenkt. Wir müssen nur unsere Blicke schärfen, um diesen Reichtum auch wahrzunehmen. Auch in diesem ganz irdischen Leben gibt es unzählige Spuren des Paradieses. Wir wollen sie entdecken! Unsere Lebenszeit ist zu kurz, um sie zu vertrauern und in Trübsal zu verträdeln! Versäume nicht über einer unglücklichen Minute 60 glückliche Sekunden! ---

Nicht warten, bis die Schatten weichen,
der graue Nebel sich verzieht,
die dunklen Zeiten bald verstreichen
und irgendetwas neu geschieht!

Nicht regungslos am Boden kauern,
so schwer und träge wie ein Stein,
nicht stumm dem Licht entgegenlauern,
stattdessen: selber Sonne sein. (Jörn Heller)

Einen sonnigen Sommer wünscht

Ihr/Euer Christian M. Weber

Das Spendenbarometer steigt langsam, aber stetig

Allen, die bisher mit kleinen und großen Spenden dazu beigetragen haben bzw. es zukünftig noch tun, ein ganz herzliches DANKE-SCHÖN für die gute Investition in die Zukunft.

Zum Beispiel wurden schon einige runde Geburtstage zum Anlass genommen, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen die Gäste um eine Spende für unser Gemeindezentrum zu bitten – mit tollem Erfolg!

Der erfreuliche Zuwachs auf dem Spendenkonto aus dem Monat Mai ist Anfang Juni auf der Homepage zu sehen.

Es freut uns sehr, dass die bisherigen Aktionen und Benefizveranstaltungen immer gut angenommen wurden.

Jüngstes Beispiel war der Frühlingsmarkt am 11. Mai auf dem Kirchplatz. Allen Beteiligten hat der Einsatz außerdem viel Spaß gemacht, wie man auf der gesonderten Seite sehen kann. Dabei sind wir besonders stolz auf das Team der Hilchenbacher Mädchenschaft. Mit großer Freude und Kreativität hat es einen beeindruckenden „Blumenweg“ geschaffen, wie es ihn noch nie auf dem Weg zur Kirche gab. Wunderschön!

Und hier unser nächster Veranstaltungstipp: Musikalische Lesung am Freitag, dem 13. Juni, in der Kirche mit dem bekannten Autor Jörn Heller. Das sollte man nicht verpassen. Wir können allen Besucherinnen und Besuchern versprechen: Danach ist man „gut drauf“! Näheres hierzu auf Seite 16.

Und natürlich möchten wir Ihnen weiterhin den Kirchwein empfehlen, erhältlich nach den Gottesdiensten sowie im Gemeindebüro und in der Touristikinformation der Stadt. Oder einfach online bestellen über die Homepage.

Marion Wabner

Keine Brockensammlung in Hilchenbach

Mit Blick auf den Umzug in unser neues Gemeindehaus bzw. die Räumung unseres alten Gemeindehauses wird in Hilchenbach dieses Jahr keine Brockensammlung für Bethel stattfinden. Dennoch bitten wir die am Gemeindehaus aufgestellten Container nicht zu überlasten, sondern andere Sammelstellen zu nutzen. Die Termine für die Brockensammlung in unseren Nachbargemeinden sind zu finden unter:

www.brockensammlung-bethel.de



Gemeindeversammlung am 1. Juli

Was war los in den vergangenen Monaten? Was haben wir als Gemeinde erlebt, was hat uns geprägt und wohin sind wir unterwegs? Was steht an in den kommenden Monaten? In der Regel einmal im Jahr sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde zur Gemeindeversammlung eingeladen, um darüber zu beraten. Wir treffen uns am **1. Juli um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus An der Sang. Natürlich wird ein Schwerpunktthema auch der Gemeindehausneubau und die Renovierung von Jugendhaus und altem Pfarrhaus sowie die Planung des Umzugs sein. Wenn Sie sich Informationen aus erster Hand wünschen und Anregungen haben, nehmen Sie bitte daran teil.

Neuer Konfi-Kurs

Nach den Sommerferien startet ein neuer Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2027. Eineinhalb Jahre Vorbereitungszeit mit Unterricht, besonderen Projekten und Spiel und Spaß warten auf die Jugendlichen, die so in die Grundlagen des christlichen Glaubens eingeführt werden. Dazu gehören in den ersten Monaten regelmäßige Treffen am Dienstagnachmittag, die Teilnahme am Sommercamp in Otterndorf im Sommer 2026 und danach monatliche Treffen mit Pastor und Teamern am Samstagvormittag bis zur Konfirmation im Frühjahr 2027.

Eltern können ihre Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2012 und dem 30. September 2013 geboren sind bzw. nach den Sommerferien das 7. Schuljahr besuchen, im Gemeindebüro (Tel. 3599; si-kg-hilchenbach@ekvw.de) anmelden. Der Konfikurs startet am Dienstag, dem 23. September um 16 Uhr im neuen Gemeindezentrum auf dem Kirchplatz.

Pfarrer Christian M. Weber

Die Konfirmanden



Anzeige Mietwohnung Pfarrhaus für Gemeindebrief

Wohnung zu vermieten

Wir suchen eine/n neue/n Mieter/in für die Wohnung im ehemaligen Pfarrhaus auf dem Kirchplatz.

Die großzügige, offen geschnittene Wohnung im ersten Obergeschoss des Altbaus ist vollständig gedämmt und mit Parkettfußboden ausgestattet. Die großen Isolierglasfenster sorgen für ein helles, freundliches Ambiente. Die Fakten:

- 4 Zimmer, Küche, Bad
- Ca. 105 m² Wohnfläche
- Speichernutzung
- 590,- Euro Kaltmiete
- Kirchplatz 2, 57271 Hilchenbach

Wir sind an einer langfristigen Vermietung interessiert. Wenn Sie sich vorstellen können, in unmittelbarer Nähe zur Ev. Kirche und zum neuen Gemeindezentrum zu wohnen, kontaktieren Sie uns gern. Für weitere Fragen und zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen unser Baukirchmeister Henning Roth, Tel. 02733/2301 zur Verfügung.

Frühlingsmarkt auf dem Kirchplatz am 11. Mai (Muttertag)



Der Einsatz unserer gut gelaunten Helferinnen und Helfer und der traumhafte Blumenweg zur Kirche trugen ganz wesentlich dazu bei, dass auf dem Kirchplatz eine fröhliche leichte Atmosphäre herrschte. Bei frühlingshaftem Wetter ließen sich frische Waffeln und Kaffee genießen.

Lieben Dank an die CVJM-Mädchenjungschar, die all diese bunten Blumen gebastelt hat.

Kinder der Kita Allenbacher Arche helfen beim „Hilchenbacher Frühjahrsputz“

Kinder können Großes bewirken. – Das haben die Kinder der Kita Allenbacher Arche eindrucksvoll beim diesjährigen „Hilchenbacher Frühjahrsputz“ gezeigt.

Ausgerüstet mit Handschuhen, Eimern, Müllsäcken und viel Tatendrang machten sie sich gemeinsam mit ihren Erzieherinnen auf den Weg, um Straßenränder, Böschungen um die Kita herum und den Allenbacher Bahnhof von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.



Dabei ging es um mehr als nur saubere Wege: Die Aktion, von der Stadt Hilchenbach geplant, war Teil der gelebten ökologischen Bildung in der Kita. Die Kinder lernten, warum Müll in der Natur problematisch ist – und wie jeder Einzelne helfen kann, Gottes Schöpfung zu bewahren! Es wurde über Umweltschutz gesprochen und über die Verantwortung, die wir Menschen gegenüber Gottes schöner Erde haben, die er uns geschenkt hat und auf der wir leben dürfen.

„Gott hat uns diese Welt anvertraut, damit wir sie pflegen und schützen.“ – Dieses Verständnis zieht sich auch durch den Alltag der Kita, z. B. beim Mülltrennen, im Umgang mit Tieren und Pflanzen, u.v.m.

Der Frühjahrsputz war nicht nur ein praktischer Einsatz für die Umwelt, sondern auch ein lebendiger Ausdruck christlicher Werte.

Die Kinder erlebten, dass ihr Handeln zählt und dass sie durch kleine Taten große Zeichen setzen können. Für ihre Stadt, für die Natur und unsere Erde.

Sabrina Seelbach





„Elmar und die kleinen Weltentdecker – Vielfalt gemeinsam entdecken“

Als Auszubildende in unserer Kita hatte ich im Zeitraum November bis Dezember 2024 die Möglichkeit, ein interkulturelles Projekt zu initiieren und gemeinsam mit meinen Kolleginnen gruppenübergreifend umzusetzen. Die Idee

dazu entstand direkt aus dem Alltag mit den Kindern: In vielen Gesprächen zeigten sie Interesse und stellten Fragen zu Herkunft, Hautfarbe, Sprache und kulturellen Unterschieden. Daraus wuchs der Wunsch, mehr über die Vielfalt in ihrer Umgebung zu erfahren – aus der Mitte der Kinder selbst heraus.

Unter dem Titel „Elmar und die kleinen Weltentdecker – Gemeinsam Vielfalt entdecken“ begaben wir uns mit Elmar, dem bunten Elefanten, auf eine Reise durch verschiedene Kulturen. Die Kinder bestimmten selbst, welche Länder sie entdecken wollten. Dabei wählten sie bewusst Länder aus, deren Kulturen auch bei uns in der Kita durch Kinder, Familien und Kolleginnen vertreten sind – wie Italien, die Philippinen und Sri Lanka. Das Projekt lebte von der aktiven Mitgestaltung durch die Kinder:

In Italien backten wir gemeinsam Pizza, lernten erste italienische Wörter und erfuhren mehr über Essgewohnheiten. Auf den Philippinen gestalteten die Kinder bunte traditionelle Masken und wiederholten neugierig philippinische Wörter. In Sri Lanka durften die Kinder landestypische Kleidung wie Saris anprobieren, Ceylon-Tee kosten und selbstgebackene Kekse probieren. Ein besonderer Höhepunkt war die kreative Gestaltung unseres Eingangsbereichs: Dort schrieben wir mit den Kindern das Wort „Herzlich Willkommen“ in vielen verschiedenen Sprachen, die in unserer Kita gesprochen werden.

Uns als Einrichtung ist es ein besonderes Anliegen, Kinder früh für Toleranz, Offenheit und kulturelle Vielfalt zu sensibilisieren. Gerade in der heutigen Zeit, in der gesellschaftliche Spannungen und Ausgrenzung zunehmen, sehen wir es als wichtige pädagogische Aufgabe, ein respektvolles und weltoffenes Miteinander zu fördern.

Das Projekt war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung – und ein starkes Zeichen dafür, wie Kinder Vielfalt nicht nur kennenlernen, sondern mitgestalten können.



Shanthi Zacharias
(Auszubildende im Ev. Familienzentrum Schlingeltreff)

Hi:LIVE – Jugendgottesdienst am 27. April 2025

Am 27.04. feierten wir Jugendgottesdienst mit der Band B.P.M., die mit Songs wie My Lighthouse und Praise für richtig gute Stimmung sorgte.

Im Mittelpunkt stand das Motto „Er lebt und wir in ihm“, und in einem kreativen Anspiel zur Thomas-Geschichte wurde deutlich: Glaube heißt nicht, alles sofort zu verstehen, sondern auch Vertrauen und Zweifel anzunehmen.

Organisiert wurde der Abend von einem engagierten Team aus Ehrenamtlichen, zusammen mit Bolko Mörschel und Pfarrer Christian Weber.

Save the date: Der nächste Hi:LIVE ist am **24.08. um 18:00 Uhr** – wir freuen uns auf euch!

Anna-Lena Klein



@HILIVE_JUGENDGOTTESDIENST





Am zweiten Märzwochenende fand in Beienbach eine Schulung des Jugendreferats im Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein statt. Behandelt wurden Fragen wie: Wie organisiert man eine Freizeit? Welche Rechte und Pflichten haben Teamer*innen? Und wie lässt sich ein Tag sinnvoll gestalten?

Unter der Leitung von Bolko Mörschel, dem Team des Jugendreferats und Pfarrer*innen verschiedener Gemeinden nahmen auch viele Teamer*innen teil. Sie setzten sich mit den Chancen und Herausforderungen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auseinander. Der Rollenwechsel zwischen Konfis, Trainees und Teamer*innen war dabei ein zentrales Thema. Zudem wurde exemplarisch eine Sommerfreizeit geplant. Über 60 engagierte Mitarbeitende starten nun gut vorbereitet in die Gruppen- und Freizeitarbeit des Kirchenkreises – mit Angeboten wie Jungschar, Jugendkreisen, Teamer-Treffs, Bibeltagen, Jugendgottesdiensten und Freizeiten in ganz Europa. Weitere Infos: Website JUENGER Ev. Jugend im Kirchenkreis, Sommercamp 2025

Anna-Lena Klein

Hi:LIVE

JUGENDGOTTESDIENST

27.04

24.08

26.09

30.11

immer ab 18:00 Uhr

Folg uns auf Instagram
@HILIVE_jugendgottesdienst





Die **Vorbereitung des Weltgebetstages 2025** leitete in diesem Jahr erstmalig ein Hyggeabend ein, wie er in der FEG monatlich einmal begangen wird: mit gemeinsamen Kochen nach Rezepten der Cookinseln – wie hier Hähnchen mit Kokos und verschiedenen Cocktails.



Eva Achenbach und Paula Isenberg als bewährte Infoaufbereiterinnen und Vortragende sorgten bei allen Treffen dafür, dass jede Teilnehmende mit dem vermittelten Wissen das Leben, Denken und Glauben der Menschen auf den Cookinseln besser verstehen konnte.



Alles Üben der Lieder mit Flöte, Gitarre und Ukulele unter der Leitung von Ele Setzer bereitete schon im Vorfeld Freude und unterstützte das Singen im Gottesdienst.



2025 fand erstmalig ein Familiengottesdienst zum Weltgebets- tag für und mit Kindern statt. Blumen wurden verteilt und an- oder aufgesteckt so wie es auf den Cookinseln Brauch ist.

„Wunderbar geschaffen“

„Wir alle atmen! Ist das nicht erstaunlich? So sicher wie sich die Wellen des Ozeans heben und senken, so fließt unser Atem ein und aus!“

Psalm 139 stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes am Freitag- abend: „Wunderbar ist die Erkenntnis für mich, unbegreiflich, ich kann sie nicht fassen...ich danke dir, dass ich auf erstaun- liche Weise wunderbar geschaffen bin...“

Beispielgeschichten von Frauen der Cookinseln verdeutlichten ihre jeweiligen Erfahrungen zu dem Text und am Schluss stand die Frage im Raum: Was ändert sich, wenn wir das erkennen? Wenn wir anders denken, leben wir anders! Ändert sich unser Handeln?

Ingrid Lagemann



Nach dem Gottesdienst **alle zusammen** aus unseren evangelischen Gemeinden Hil- chenbach und Dahlbruch-Müsen, den katholischen Gemeinden Vitus und Augustinus und der Freien Evangelischen Gemeinde In der Herrenwiese.

Wie eine Oase im Alltag

Am Samstag, dem 29. März, konnten 20 Frauen im Gemeindehaus „An der Sang“ miteinander erleben, wie gut eine Oasenzeit tut. Unter Anleitung der Referentin Andrea Wöllenstein aus Marburg ließen sich die Frauen gerne darauf ein, den Vorgängen der Natur im eigenen Erleben nachzuspüren und mit einfachen Gesten und Bewegungen, im Singen und Tanzen und im Austausch miteinander schlummernde Frühlingskräfte zu wecken.

Der Blick auf Ostern machte deutlich, was Jesus meint, wenn er sagt: „Wenn das Weizenkorn in die Erde fällt und erstirbt, bringt es viel Frucht.“ (Joh. 12, 24) Gemeinsam in einer Schale gesäte unscheinbare Weizenkörner sollten an Ostern mit frischem Grün das Wunder der Auferstehung symbolisieren.



Nach einer Mittagspause mit leckerer Verpflegung folgte eine meditative Ruhepause. Am Nachmittag ging es um Poesie. Jede Teilnehmerin wurde zu einer Dichterin ihres ganz persönlichen Psalms, individuell zusammengestellt aus Fragmenten verschiedener Textquellen - und im Ergebnis so unterschiedlich, wie jeder Lebensweg nun einmal ist. Bei Kaffee und Kuchen wurden schließlich die inspirierenden Werke miteinander geteilt.

Marion Wabner

Haus der Kirche mit neuer Adresse

Superintendentur und Kreiskirchenamt sind jetzt an der Weidenauer Straße 118 Weidenau. Das Haus der Kirche des Evangelischen Kirchenkreises Siegen-Wittgenstein hat jetzt eine neue Adresse. Ende März begann der Umzug aus der Burgstraße in der Siegener Oberstadt, der innerhalb weniger Tage erfolgte und nun weitestgehend abgeschlossen ist. Die Superintendentur, das Kreiskirchenamt mit seinen drei Geschäftsbereichen, das Öffentlichkeitsreferat, das Jugendreferat sowie die Räume der Fundraisingstelle und der Mitarbeitendenvertretung befinden sich nun an der Weidenauer Straße 118 in 57076 Siegen-Weidenau. Bevor die rund 60 Mitarbeitenden ihre neuen Büros beziehen konnten, erfolgte ein funktionsgerechter Umbau des Hauses. Dabei wurde unter anderem auch die Technik zur Kommunikation erneuert und auf einen modernen Stand gebracht. Der Umzug in ein flächenmäßig deutlich kleineres Mietgebäude ist Teil des Transformationsprozesses, in dem sich der Kirchenkreis befindet. „Wir haben uns für die Zukunft aufgestellt“, sagt Verwaltungsleiter Oliver Berg. Das barrierefreie Gebäude an der Weidenauer Straße ist mit Öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß und durch die nahegelegene Hüttentalstraße mit dem Pkw gut zu erreichen.

Sarah Panthel



Grundkurs KnowHow

Aufbaukurs KnowMore

vom 19.-24. Oktober 2025
im Abenteuerdorf Wittgenstein

juenger Evangelischer Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein
www.juenger-siwi.de



Abenteuerdorf WITTGENSTEIN
BOZGENG ENTDECKE ERLEBE



Grundkurs KnowHow

(ab 15 Jahre)



Eine Gruppe zu leiten, beim Kindergottesdienst mitzumachen, die Konfi-Arbeit zu begleiten oder auf eine Freizeit mitzufahren macht Spaß, aber man sollte auch Einiges wissen! Das kannst Du bei uns im **Grundkurs KnowHow** lernen:

- alles über Gruppen und Gruppenleitung
- Spiele spielen und anleiten
- Mitarbeit in der Ev. Jugend
- Rechte und Pflichten
- mit Kids und Teens über den Glauben reden

...und einiges mehr!

Mit dem Zertifikat, das Du von uns bekommst, und einem Erste-Hilfe-Kurs kannst Du die JuLeiCa (Jugendleitercard) beantragen.

Du hast Fragen zu den Kosten? Bitte sprich **vor** der Anmeldung mit Deiner Kirchengemeinde oder Deinem Verein, ob sie den Eigenanteil von ca. 100 € ganz oder teilweise übernehmen werden.



Aufbaukurs KnowMore

Du hast den Grundkurs geschafft? Perfekt, dann bist Du bereit für den Aufbaukurs KnowMore! Hier dreht sich in diesem Jahr alles um Natur- und Erlebnispädagogik sowie Abenteuersport, Lernen durch Erleben, mit Spaß, Action und neuen Herausforderungen!

Mehr Infos und Details auf www.juenger-siwi.de

Ab heute gut drauf

Musikalische Lesung mit dem Poeten

Jörn Heller

am Freitag, dem 13. Juni,
um 19:30 Uhr in unserer Kirche



Die Gedichte von Jörn Heller sind eine Wohltat: oft leicht und amüsant, aber auch nachdenklich und mit Tiefgang, manchmal überraschend, hin und wieder ziemlich frech – und immer mitten aus dem Leben. Musikalisch wird die Lesung durch feine Flötentöne und Klavierklänge begleitet.

Ein inspirierender Abend für alle Altersklassen –
unsere Empfehlung: auf keinen Fall verpassen!

Benefiz-Veranstaltung:

kein Eintritt

Am Ausgang wird um Spenden für
unser neues Gemeindehaus
gebeten.

Bittgebet

Herr, mir geht die Puste aus,
bitte gib mir deine,
schenk mir deine Gegenwart,
tritt damit in meine!

Gib mir einen festen Schritt,
komm an meine Seite,
geh für eine Weile mit,
führe mich ins Weite!

Keiner weiß so gut wie du,
was ich grad entbehre.
Sei so freundlich, sei mir gnädig,
fülle meine Leere!

Möwesein

Manchmal
möchte man Möwe sein:
schamlos durch die Lüfte schreien,
über allen Dingen schweben
und ein bisschen stürmisch leben!

Distanziert und abgehoben
Säh man alles an von oben,
machte sich am Himmel breit,
um bei der Gelegenheit

über dem, was auf der Welt
einem grade nicht gefällt,
statt sich drüber zu beschweren
im Vorbeiflug zu entleeren.

Manchmal möchte man Möwe sein,
denn dann würd man allgemein
weniger am Boden kleben
und vermehrt zur Sonne streben.

Entnommen aus: „Schluss für heute! Gedichte nach Feierabend“ von Jörn Heller,
Abgedruckt mit freundlicher Genehmigung des Autors.

Die Schatzkiste meines Lebens

Ausstellung „Was bleibt“ hilft in Siegen mit ihrem Begleitprogramm beim Befüllen

Was bleibt von mir, wenn ich nicht mehr lebe? Wie möchte ich in Erinnerung bleiben? Was kann und sollte ich jetzt schon regeln? Schwierige Fragen unserer irdischen Endlichkeit, und doch sind sie eine Antwort wert. Eine Hilfe kann dabei die Ausstellung „Was bleibt“ sein. Die Stiftung zur Unterstützung der Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) im Evangelischen Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein holt sie Anfang September in die Siegener Nikolaikirche, Krämergasse 2.

Die Ausstellung bietet Gelegenheiten, über Fragen zu Sterben und Zuversicht, Ver-söhnen und Vererben und über das, was bleibt und bleiben soll, ins Nachdenken und ins Gespräch zu kommen. Sie soll ermutigen, sich mit der eigenen Endlichkeit zu beschäftigen. Das Mutmach-Motiv der Ausstellung ist die „Schatzkiste des Lebens“. Sechs Menschen stellen ihre Lebensschätze vor. Ihrem Beispiel folgend sind auch die Besuchenden eingeladen, ihre ganz eigenen Schatzkisten des Lebens praktisch oder gedanklich zu füllen.

Nach einem Gottesdienst zur Ausstellung am Sonntag, 31. August, ab 10 Uhr in der Nikolaikirche eröffnet Superintendentin Kerstin Grünert die Ausstellung. Diese ist bis Donnerstag, 11. September, zu sehen: montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr sowie vor und nach dem Gottesdienst am Sonntag. Zusätzlich gibt es sechs Abendveranstaltungen, die jeweils um 18 Uhr beginnen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Ausstellung dient dazu, die Arbeit der EFL zu unterstützen,

in der eine stetig wachsende Zahl von Menschen professionellen Rat und Trost in allen Lebenslagen findet. Das Beratungsangebot am Weidenauer Stockweg 2 ist offen für alle Ratsuchenden und kostenlos, deshalb braucht und verdient es Unterstützung. Die EFL-Stiftung sowie der EFL-Fonds in der Bürgerstiftung Siegen tragen langfristig mit Stiftungserträgen zur Finanzierung des Beratungsangebots bei, der Förderverein hilft kurzfristig auf Basis von Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Jeder Euro trägt dazu bei, die bleibende Basis für dieses hochgeschätzte Angebot zu stärken.

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.efl-stiftungen.de.

„Was bleibt? Die Geschichten, die ich aufgeschrieben habe. Der Brocken aus der Berliner Mauer als Symbol für Aufbruch und Zusammenhalt. Und der Schutzengel für die Zuversicht.“

Adele v. Büнау, EFL-Stiftungsvorsitzende
Jahrgang 1970





Hilchenbach

Save the Date!

Liebe Kinder,
reserviert euch bitte die erste Woche der
Herbstferien für die KiBiWo in Hilchenbach!
Die Anmeldung ist nach den Sommerferien
online möglich. Wir freuen uns auf euch!

Mo - Fr & So

13. - 17. 10.2025

19.10. um 10 Uhr

Familiengottesdienst



ab der 1. Klasse
bis zur 7. Klasse



Eila, Vorgestellt von Rita Rabe



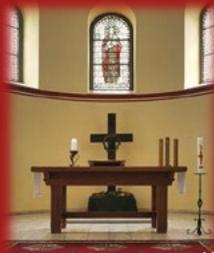
Infos:



Gemeindebüro

02733 / 3599

Meditatives Abendgebet



1. Freitag
im Monat
18:30 bis
19:15 Uhr

in der
Ev. Kirche
Hilchenbach

Gemeinsam
zur Ruhe kommen
Kraft tanken



Meditatives Abendgebet

"Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht und belastet seid! Bei mir werdet ihr Ruhe finden."
(Matthäus 11,28)

Am Beginn eines neuen Monats zur Ruhe kommen, still werden. In der Stille und im Gebet neue Kraft schöpfen für alles, was uns belastet oder was uns im Alltag fordert.

Leitung: Team der evangelischen
Kirchengemeinde Hilchenbach

Ort: Evangelische Kirche Hilchenbach

Termine: Jeweils am ersten Freitag im Monat
18:30 bis 19:15 Uhr

6. Juni, 4. Juli, 1. August, 5. September
(keine Anmeldung erforderlich)

Hi:LIVE JUGENDGOTTESDIENST

27.04

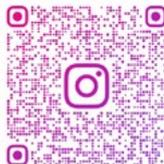
24.08

26.09

30.11

immer ab 18:00 Uhr

Folg uns auf Instagram
@HILIVE_Jugendgottesdienst



@HILIVE_JUGENDGOTTESDIENST



@EV.KIRCHENGEMEINDE_HILCHENBACH

**BAUSPAREN
IMMOBILIEN
FINANZIERUNG**



Die beste Adresse: das eigene Zuhause.

Wir beraten Sie gerne zu folgenden Themen:

- Bewertung und Verkauf von Immobilien durch unser professionelles Team
- Individuelle Immobilienfinanzierungen mit optimaler Absicherung und Nutzung von Förderungen
- Modernisierungskredite unbürokratisch, sicher und flexibel ohne grundbuchliche Absicherung
- Zinssicherung und Rücklagenbildung mit Bausparen

LBS-Beratungcenter Siegen · Bismarckstr. 15 · 57076 Siegen
Telefon 0271 7700970 · siegen@info.lbs-nw.de

Wir geben deiner Zukunft ein Zuhause.

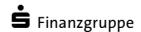


LBS-Bezirksleiter
André Neef
andre.neef@beratung.lbs-nw.de



LBS-Bezirksleiter
Jannik Röhl
jannik.roell@beratung.lbs-nw.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Mobile Fußpflege

Beatrice Fink-Knoch

ärztlich gepr. Fachfußpflegerin

Mobil: 0176/41313042

Am Lützelbach 11 | 57271 Hilchenbach

E-Mail: bea2607@iCloud.com



Hilchenbach - Netphen
Erndtebrück und Umgebung

01. Juni 10:30 | Hilchenbach | Familien-Gottesdienst 🕊️☕ |
Exaudi C. Weber + Team aus Helberhausen

04. Juni 19:00 | Hilchenbach | Ök. Gottesdienst | St. Vitus

08. Juni 10:00 | Hilchenbach | Gottesdienst 🍇 | C. Weber
Pfingstsonntag

09. Juni 17:00 | Hilchenbach | Pfingstfeuer: Andacht in oder
Pfingstmontag vor der Kirche | C. Weber

15. Juni 10:00 | Hilchenbach | Goldene Konfirmation 🍇☕ |
Trinitatis C. Weber
10:00 | Lützel | K. Vitt

22. Juni 10:00 | Hilchenbach | Gottesdienst ☕ | G. Schenk
1. So. n. Trinitatis

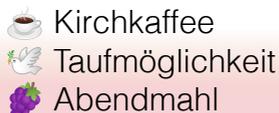
29. Juni 10:00 | Hilchenbach | Open-Air-GD zum Musikfest
2. So. n. Trinitatis auf dem Marktplatz | für das gesamte Stadtgebiet C.
Weber u.a.

06. Juli 10:30 | Hilchenbach | Familien-Gottesdienst 🕊️☕ |
3. So. n. Trinitatis C. Weber

13. Juli 10:00 | Hilchenbach | GD für das gesamte Stadtgebiet
4. So. n. Trinitatis (F) ☕ | R. Heinrich

20. Juli 10:00 | Hilchenbach | Einladung nach Dahlbruch für
5. So. nach Trinitatis das ges. Stadtgebiet
(F) 10:00 | Lützel | C. Weber

- 27. Juli** 10:00 | Hilchenbach | GD für das gesamte Stadtgebiet
 6. So. nach Trinitatis ☕ | C. Weber
 (F) 11:00 | Ruckersfeld | GD zum Rabenfest | C. Weber
- 03. August** 10:00 | Hilchenbach | Einladung nach Müsen für das
 7. So nach Trinitatis gesamte Stadtgebiet
 (F)
- 10. August** 10:00 | Hilchenbach | Gottesdienst für das gesamte
 8. So nach Trinitatis Stadtgebiet ☕
 (F)
- 17. August** 10:00 | Hilchenbach | Einladung nach Müsen für das
 9. So nach Trinitatis ges. Stadtgebiet
 (F) 10:00 | Lützel | H. Scheckel
- 24. August** 18:00 | Hilchenbach | Hi:Live Abschlussgottesdienst
 10. So nach Trinitatis Sommercamp | für das gesamte Stadtgebiet A. Weiß,
 (F) C. Weber und Team
- 31. August** 10:00 | Hilchenbach | Gottesdienst ☕ | C. Weber
 11. So nach Trinitatis
- 07. September** 10:30 | Hilchenbach | Familien-Gottesdienst mit
 12. So nach Trinitatis Taferinnerung | C. Weber 🕊️☕
- 13. September** 17:00 | Hilchenbach | Einweihung neues
 Samstag Gemeindezentrum ☕ | C. Weber
- 14. September** 10:00 | Hilchenbach | Gottesdienst | G. Schenk 🍇☕
 13. So nach Trinitatis



01. Juni	10:00 Müsen M. Bakker-Witte
04. Juni	19:00 Müsen Ök. Gottesdienst St. Vitus
08. Juni	10:00 Dahlbruch Gottesdienst A. Weiß
09. Juni	10:00 Müsen Wigrow A. Weiß
15. Juni	10:00 Dahlbruch Gottesdienst A. Weiß
22. Juni	10:00 Müsen M. Bakker-Witte und A. Weiß mit Taufe
29. Juni	10:00 Einladung nach Hilchenbach zum Open-Air
06. Juli	10:00 Dahlbruch Reisesegen mit Eis A. Weiß
20. Juli	10:00 Dahlbruch Gottesdienst
03. August	10:00 Müsen GD mit Taufe A. Weiß
17. August	10:00 Müsen GD A. Weiß
31. August	18:00 Dahlbruch A. Weiß
07. September	15:30 Müsen Sternwallfahrt Altenberg
14. September	10:00 Dahlbruch Festzelt Dahlbruch Feuerwehrjubiläum

Herzlich willkommen in den Kindergottesdiensten

am Sonntag

Helberhausen 1x im Monat, bitte an Kontaktpersonen wenden

Kapelle Helberhausen, Ferndorfstr. 172

Yvonne Arhelger 1249886

Jana Schwarzpaul 1629730

Linda Schwarzpaul-Herrmann 811893

Lützel 10:00 Uhr

Gemeindehaus der Ev. Gemeinschaft

Katharina Menn, 0175 5792751, hmenn@gmx.de

Vormwald 11:00 Uhr

Alte Schule, Antje Roth, Tel. 02733 8306

Hilchenbach 11:15 Uhr

(jeder 1. Sonntag im Monat als Familiengottesdienst 10:30 in der Kirche)

Pfr. Christian Weber - Gemeindehaus An der Sang

**CVJM Bibelkreis im Gemeindehaus An der Sang**

Freitags 19:30-20:30 Uhr

06.06.	Meditatives Abendgebet	
13.06.	Apostelgeschichte 7, 17-29: Mit Ecken und Kanten	Claudius Thomassohn
20.06.	Apostelgeschichte 9, 1 - 9: Bestürzende Erfahrung	Marianne Braukmann
27.06.	Apostelgeschichte 10, 34 - 48: Ostern hat weitreichende Folgen	Eberhard und Hildegard Keckert
04.07.	Meditatives Abendgebet	
11.07.	Apostelgeschichte 15, 1 - 21: Kleinliches Getue oder nötige Anpassung?	Claudius Thomassohn
18.07.	Philipp 1, 1 - 11: Herzliche Verbundenheit	Christian Weber
25. Juli bis 8. August 2023 Sommerpause		
15.08.	Apostelgeschichte 22, 23 . 30: Verwirrung	Ingrid Lagemann
22.08.	Pilgerwanderung (s. Extrainfo)	
29.08.	Apostelgeschichte 28, 1 - 16: Insel - Impressionen	Marianne Braukmann

Frauenkreis Helberhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat, Kapelle Helberhausen, 15:00 Uhr

Kontakt: Marianne Stein, Tel. 3805

Aktuelle Informationen bitte bei Marianne Stein erfragen.

Frauenkreis (früher „Abendkreis“) Hilchenbach

Gemeindehaus An der Sang, 15:00 Uhr

Kontakt: Barbara Hofius, Tel. 813329

05.06. Ausflug nach Saalhausen: Kurpark, Café, Rundgang

26.06. Seniorenarbeit der Stadt Hilchenbach Patricia Vanderlinden

10.07. Ingrid Lagemann berichtet von der Arbeit der Klimawelten

14.08. Ein Nachmittag mit Anne Vornberger

28.08. Wir besuchen das Kolumbarium in Weidenau

Frauenkreis Grund

2. Mittwoch und 4. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr, Ev. Vereinshaus

verantwortlich: Gerti Röcher, Tel. 2867976

Frauenhilfe Lützel

Jeden 3. Mittwoch, 14:30 – 16:30 Uhr

Gemeindehaus Ev. Gemeinschaft, Lützel, In den Eichen 2A

Kontakt: Karin Michel, Tel. 3263, Gerda Rose, Tel. 4390

Infos zur Kinder- Jugend- und jungen Erwachsenenarbeit:

juenger

Evangelische Jugend im Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein

www.juenger-siwi-7.de

@jugend_sr7

Frauenhilfe Allenbach

Jeden 1. und 3. Mittwoch, 14:30 Uhr bei Marija Kramer

Kontakt: Anne Gebhardt, Tel. 3607

Seniorenbrunch

Nach dem Treffen am 7. Juni macht der traditionelle Seniorenbrunch im August Sommer- und Umzugspause. Wir laden danach wieder ein am Samstag, dem 4. Oktober um 9.30 Uhr im neuen Gemeindezentrum am Kirchplatz zu einem zünftigen Frühstück, einem bunten Programm mit viel Möglichkeit zu Austausch und Begegnung. Bitte merken Sie den Termin schon einmal vor.

Christian Weber

**Krabbel
Gruppe**

Wo:
Im
Gemeindehaus
Hilchenbach

Wann:
Jeden 2. und
4. Dienstag im
Monat von
9:30 - 11:00 Uhr

Für:
Kinder bis zum
3. Lebensjahr
mit ihren
Mamas und
Papas



Info & Anmeldung: Natascha Irlé

- Telefon: 02733-812803 - Email: natascha@irle.com Handy: +49 151 61109369

Die Seite für Kinder – kleine, große und ehemalige 😊



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharao
- T Baumeister

4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- I Miriam
- J Maria
- K Magdalena



1



Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionschule. Was wurde aus ihm?

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

2

Auflösung: JESUS

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Grabpflege

Die Pflege einer Grabstätte hat nicht nur ästhetische Gründe. Ein schön gestaltetes und gepflegtes Grab ist auch ein Ausdruck der Wertschätzung und Erinnerung an einen geliebten Menschen.

Wie jeder Mensch seine ganz besondere Art zu trauern hat, ist auch die Form der Grabpflege eine ganz individuelle Entscheidung.

Wir übernehmen Arbeiten zur Pflege und zur Erhaltung des allgemeinen Zustands.

Hierzu gehören das Bepflanzen mit der Jahreszeit entsprechenden Pflanzen, die Pflege der Pflanzen, das Jäten des Unkrauts, das Entfernen von Verschmutzungen, die Ausbesserung der Einfassung nach Einsenksschäden und das Schmücken zu Gedenktagen.

Garten- und Landschaftspflege • Winterdienst

Immobilieninstandhaltung und Sanierung

Entrümpelung • Entsorgung von Sperrmüll

Hausmeisterservice
Daniel Reifenrath
☎ 01525 2060358



PERSONENBEFÖRDERUNG RENTZ

*...nehmen Sie (mit uns)
wieder am Leben teil!*

KONTAKT:

02733 813 90 80

0170 44 51 663

info@rentz-transporte.de

www.rentz-transporte.de

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Rollstuhlfahrten
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Fahrten zur Chemotherapie
- Ambulante Arztbesuche
- Friseurtermine
- Einkaufsfahrten
- Private Feiern nach Absprache
- Flughafentransfer



unter allen wipfeln ist ruh:

Waldbestattung im RuheForst Hilchenbach

Informationen unter:

RuheForst Hilchenbach

An der Sang 30

D-57271 Hilchenbach

Telefon: 02733-128796

Fax: 02733-2866166

www.ruheforst-hilchenbach.de

E-Mail: kontakt@ruheforst-hilchenbach.de

Kostenlose Führungen:

Freitag, 13.06.2025, 16:00 Uhr

Freitag, 27.06.2025, 16:00 Uhr

Freitag, 18.07.2025, 16:00 Uhr

Freitag, 01.08.2025, 16:00 Uhr

Freitag, 22.08.2025, 16:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils der Parkplatz am RuheForst in Hilchenbach.

Anmeldungen unter 02733-128796



RuheForst. Ruhe finden.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ökumenischer
**Helfer
 kreis**
 Hilchenbach



**Ökumenischer
 Tisch**



Atempause

Lebensmittelausgabe

Wann? Jeden Dienstag von
 14.30 bis 16.00 Uhr

Wo? Untere Wiesenstraße 6
 57271 Hilchenbach

Kontakt

Telefon: 02733/7603
 E-Mail: oekumenischer-tisch@oehk-hilchenbach.de

Bürozeiten

Wann? Di und
 Do von
 10.00 bis
 12.00 Uhr und
 14.00 bis 16.30 Uhr

Wo? Am Preisterbach 11
 57271 Hilchenbach

Kontakt

Telefon: 02733/124401
 E-Mail: atempause@oehk-hilchenbach.de



**Ökumenische
 Kleiderstube**

Kleiderausgabe

Wann? Mo von 15.00 bis 18.00
 und Do von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wo? Untere Wiesenstraße 6
 57271 Hilchenbach

Kontakt

Telefon: 02733/51544
 E-Mail: kleiderstube@oehk-hilchenbach.de



Schülerförderung

Wir kümmern uns u. a. um Kinder und Jugendliche mit
 Verhaltensauffälligkeiten, Lern- und Leistungsproblemen
 sowie um SchülerInnen mit Migrationshintergrund.

Wir unterstützen Euch bei

- den Hausaufgaben, Lernrückständen, Prüfungsvorbereitungen oder der Sprachförderung
- der Stärkung der Lernbereitschaft und des Selbstbewusstseins

Kontakt

Telefon: 02733/4565
 E-Mail: schuelerfoerderung@oehk-hilchenbach.de



„Vor-Ort-Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe,
wenn Sie uns brauchen.
Ihr Provinzial-Team aus Hilchenbach.

Menn & Kollegen OHG

In der Herrenwiese 17, 57271 Hilchenbach
Tel. 02733 89470
menn@provinzial.de

PROVINZIAL 

Diakonie 
in Südwestfalen
**Seniorenzentrum
Hilchenbach**

Geborgenheit und Lebensqualität
In Gemeinschaft und Würde leben

Wir bieten:

- ✓ Langzeit- und Kurzzeitpflege
- ✓ professionelle, liebevolle Pflege und Betreuung in einem wohnlichen Umfeld
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ einen attraktiven Arbeitsplatz für Menschen, die im Alltag gerne für andere Menschen da sind



0 27 33/
814-0

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Kürschnerweg 1 | 57271 Hilchenbach

www.diakonie-sw.de

„Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein!“

(Johann Wolfgang von Goethe)



Unsere Leistungen für Sie

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Körperpflege
- Behandlungspflege
- Stundenweise Betreuung
(Entlastungsleistung § 45b SGB XI)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeberatungen
- Nachweis für Pflegekassen

**Wir informieren Sie gerne unverbindlich
über unser Pflegeangebot.**

Mobile Pflege Humanitas GbR

Katrin Schmidt

&

Sebastian Hock

Siegener Str. 31

57223 Kreuztal

Tel.: 02732 / 5580520

Fax: 02732 / 5580521

info@humanitas-siegen.de

www.mobile-pflege-humanitas.de

Unsere Versorgungsgebiete

Hilchenbach:

Am Preisterbach 11, 57271 Hilchenbach

Tel.: 02733 / 8138732

Kreuztal / Siegen:

Siegener Str. 31, 57223 Kreuztal

Tel.: 02732 / 5580520

Wilnsdorf:

Rathausstr. 5, 57234 Wilnsdorf

Tel.: 02737 / 4037450

Herdorf / Neunkirchen:

Hauptstraße 12, 57562 Herdorf

Tel.: 02744 / 9331132



Thomas Kahlhöfer
Steinmetz- und
Steinbildhauermeister

GRABMALE



AUS MEISTERHAND

Am Bocherich 15
57271 Hilchenbach-Müsen

Telefon 02733/60613 ▪ Fax 02733/60513

Füreinander...

Liebe Leserinnen und Leser,

„Füreinander“ lautet das Leitwort der diesjährigen Diakoniesammlung. Dieses Füreinander steht für gegenseitige Hilfe und gemeinsame Unterstützung in einer Gemeinschaft. In unseren diakonischen Einrichtungen wird das tagtäglich gelebt. Und es geht noch darüber hinaus, wenn aus dem Füreinander ein Miteinander wird. Wie Paulus es beschreibt: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.“ (Römerbrief 12,14)

So verstehe ich unseren diakonischen Auftrag: gemeinsam miteinander füreinander da zu sein. Nicht nur in der praktischen Pflege, in der sozialen Beratung, mit materiellen Gaben oder erzieherischen Hilfen kommt das zum Ausdruck. Genauso wichtig ist das empathische Zuhören, der liebevolle Händedruck, das gemeinsame Lachen oder das Ausweinen an der fremden Schulter. So erst wird das Füreinander zum Miteinander.

Die Wahrheit ist aber auch, dass im Arbeitsalltag sozialer Einrichtungen gerade für diese Gesten des Miteinanders immer weniger Zeit ist. Sie lassen sich oft nicht abrechnen oder bewerten. Darum braucht es dafür zusätzliche Mittel und Engagement. Das können Spenden – wie hier bei der Diakoniesammlung – sein, das kann ein ehrenamtliches Engagement sein.

Unterstützen Sie die Diakonie mit Ihrer Spende. Helfen Sie miteinander füreinander!

Ihr Pfarrer Christian Heine-Göttelmann

Vorstand des Diakonischen Werkes Rheinland, Westfalen, Lippe



Diakonie 

Kontakt:

Ev. Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein,
Anne-Katrin Jung,
Burgstr. 21, 57072 Siegen,
anne-katrin.jung@kirchenkreis-siwi.de

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde Hilchenbach.

Redaktion (verantwortlich):
Christian Weber, Vors. d. Presb.

Anzeigenredaktion: Silke Birlenbach
Kirchplatz 3 | 57271 Hilchenbach

Redaktionsschluss der
Ausgabe September bis November 2025:
Sonntag, der 03. August

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen
Auflage: 4.200 Stück

Bilder

S. 24/25: N. Schwarz
© Gemeindebriefdruckerei.de
S. 2/3/23/24: Pfeffer
S. 2: Grafik: GEP
S. 24 (Ringe): Wodicka
S. 24/25 (oben): Lindenberg
S. 24: Foto: epd bild/Carola Fritzsche
S. 3: Foto: epd / Norbert Neetz
S. 1, 7: C. Hees

Bankverbindungen

Volksbank in Südwestfalen

IBAN: DE13 4476 1534 5700 0036 00
BIC: GENODEM1NRD

Sparkasse Siegen

IBAN: DE12 4605 0001 0067 6768 82
BIC: WELADED1SIE
(Aktion 12x5)



doreaFAMILIE SIEGERLAND

Alle Hilfen aus einer Hand – ganz nach Wunsch und persönlichem Bedarf:

- in unseren zwei Pflegeeinrichtungen
- in unseren vier Wohngemeinschaften
- zu Hause mit Unterstützung durch unsere ambulante Pflege und Betreuung
- oder tageweise in einer unserer vier Tagespflegen

Rufen Sie an! Gerne informieren wir Sie ausführlich über unsere Angebote.

DOREAFAMILIE SIEGERLAND
Unterm Wäldchen 5
57271 Hilchenbach

02733 2890
siegerland@doreafamilie.de
www.doreafamilie.de/siegerland

**Kirchengemeinde
Hilchenbach**
(Tel.-Vorwahl: 02733)
www.kirche-hilchenbach.de

Pfarrer
Christian Marcus Weber
Tel.: 8925032
cmbweber@t-online.de

**Kirche und Gemeindehaus
Hilchenbach**
Küsterin
Katrin Piel
Tel.: 01578 7135989
kuesterin.piel@gmail.com

Helberhausen Kapellenschule
Hausmeisterin
Ulrike Roth
Tel.: 16033
Tel.: 0152 54 23 86 84

Kindergärten
“Die Arche“ Allenbach
Tel.: 8403
allenbacherarche@evangelischekita.de

“Schlingeltreff“ Hilchenbach
Tel.: 4415
schlingeltreff@evangelischekita.de

Gemeindebüro
Gemeindesekretärin
Silke Birlenbach
Tel.: 3599
si-kg-hilchenbach@kk-ekvw.de

Sprechzeiten
montags und donnerstags
von 9:00 - 11:00 Uhr

Postanschrift:
57271 Hilchenbach
Kirchplatz 3

Homepage der Gemeinde
www.kirche-hilchenbach.de

Musik
Jens Schreiber
Tel.: 0157 31988837
jensschreiber3006@gmail.com

Jugend
www.jugend-region-sieben.de
Bolko Mörschel
Tel.: 0151 53935138
bolko.moerschel@kk-si.de
Annika Rau
www.cvjm-hilchenbach.de
Tel.: 0151 54408738
annikarau@web.de

Telefonseelsorge
Tel.: 0800 1110111 /
0800 1110222